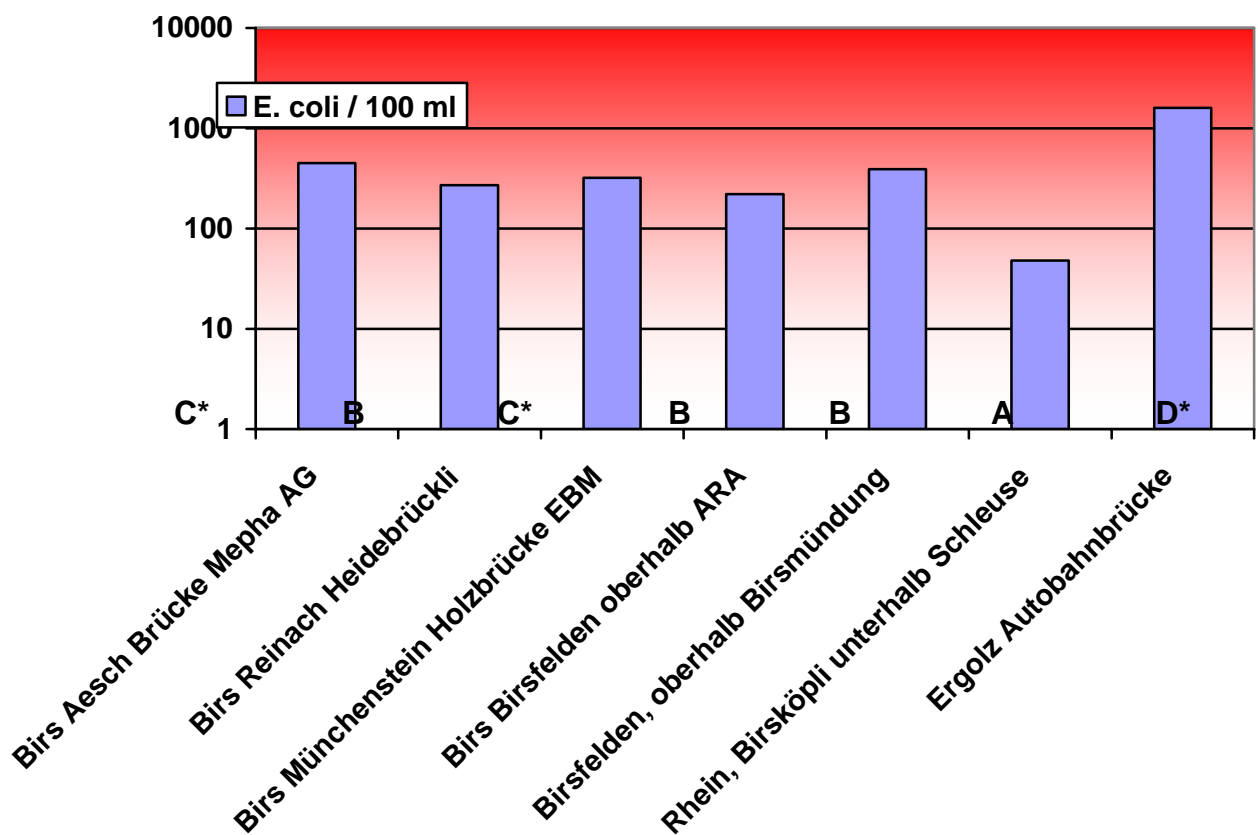


Flusswasserkontrolle vom 21. Juni 2006

Bedingt durch die immer wieder aufgetretenen Regenfälle, konnte die erste Flusswasserkontrolle im 2006 erst jetzt durchgeführt werden. Sie ergab sowohl schlechte als auch einige sehr gute Resultate. Die Wasserqualität der Birs bei Aesch und Münchenstein ist akzeptabel, an beiden Stellen konnten jedoch Salmonellen nachgewiesen werden. Die Wasserqualität der Birs in Reinach (Reinacher Heide) und in Birsfelden sowie des Rheins ist gut. Unbefriedigend ist der bakteriologische Zustand der Ergolz bei Pratteln (revitalisierte Teilstück). An dieser Stelle ist vom Baden abzuraten.



* = Nachweis von Salmonellen

Qualitätsklasse A/B: Eine gesundheitliche Beeinträchtigung durch Badewasser ist nicht zu erwarten. Die Wasserqualität ist gut. Keine Empfehlungen.

Qualitätsklasse C: Eine gesundheitliche Beeinträchtigung durch Badewasser ist nicht auszuschliessen. Die Wasserqualität ist akzeptabel. Nicht Tauchen, nach dem Baden gründlich duschen.

Qualitätsklasse D: Eine gesundheitliche Beeinträchtigung durch Badewasser ist möglich. Die Wasserqualität ist schlecht. Baden ist mit gesundheitlichem Risiko verbunden, vom Baden wird abgeraten.

Grundsätzlich gilt:

- unterhalb von Kläranlage-Einleitungen sollte nicht gebadet werden, da dort die gereinigten Abwässer, welche mikrobiologisch stark belastet sind, eingeleitet werden.

Nach längeren oder intensiven Niederschlägen ist die Wasserqualität in der Regel schlechter. Neben den Kläranlagen tragen vor allem oberflächliche Abschwemmungen und Entlastungswasser aus den Kanalisationen zur Belastung bei. Die Wasserqualität bessert sich in der Regel erst nach zwei bis vier Tagen.

Qualitätsklasse A: E.coli < 100 / Salmonellen nicht nachweisbar

Qualitätsklasse B: E.coli 100- 1000 / Salmonellen nicht nachweisbar

Qualitätsklasse C: E.coli > 1000 / Salmonellen nicht nachweisbar

E.coli bis 1000 / **Salmonellen nachweisbar**

Qualitätsklasse D: E.coli > 1000 / **Salmonellen nachweisbar**